

[FREE] Speck Schnaps Mord: Ein Waldviertel-Krimi

Speck Schnaps Mord: Ein Waldviertel-Krimi

Von Ernest Zederbauer

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #5115 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-31Erscheinungsdatum: 2015-03-31File Name: B018EOTG4O | File size: 52.Mb

Von Ernest Zederbauer : Speck Schnaps Mord: Ein Waldviertel-Krimi before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Speck Schnaps Mord: Ein Waldviertel-Krimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Es macht Spa Von -KundeMir hat es sehr sehr gut gefallen. Flssig zu lesen, spannend und extrem unterhaltsam. Ich kenne "Hochsttt" und muss immer wieder Icheln wenn ich so manch Bekanntes herauslesen kann. Ich hoffe nur, er schreibt noch viele Bcher - ich werde sie mit Freude lesen !!!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr

spannend und lesenswert
Von Kunde
Wieder einmal hat Ernest Zederbauer einen sehr spannenden Krimi über das Städtchen Hochstätt geschrieben. Dieses Buch ist wirklich empfehlenswert wie auch die anderen Krimis aus der Reihe Hochstätt.

Kurzbeschreibung
Sterben und Steuern zahlen nur diese zwei Dinge sind uns laut Benjamin Franklin auf der Welt sicher. Und dafür, dass die Fleischhauer, Bäcker und Wirte in Hochstätt ihre Steuern zahlen, hat der Finanzbeamte Hieminger stets gesorgt. Doch nun ist er tot und liegt nackt neben einem Waldweg. Fleischhauer Adamek ist der Finder und sogleich der erste Verdächtige. Doch Kommissar Reinhart Kalteis und seine Kollegen stehen bald vor weiteren Rätseln: Was versteckt sich in der makellosen Wohnung des Toten? Warum ist sein Keller voll von Schnaps und Fleisch? Und was hat die hilfsbereite Putzfrau zu verbergen? Ein Wirtshausbesuch bringt erste Hinweise und ein rasanter Showdown kündigt sich an ... Ein neuer doppelbdiger Waldviertel-Krimi von Ernest Zederbauer, der seine Leser einmal mehr in die Abgründe des Städtchens Hochstätt entführt.
Kurzbeschreibung
Sterben und Steuern zahlen nur diese zwei Dinge sind uns laut Benjamin Franklin auf der Welt sicher. Und dafür, dass die Fleischhauer, Bäcker und Wirte in Hochstätt ihre Steuern zahlen, hat der Finanzbeamte Hieminger stets gesorgt. Doch nun ist er tot und liegt nackt neben einem Waldweg. Fleischhauer Adamek ist der Finder und sogleich der erste Verdächtige. Doch Kommissar Reinhart Kalteis und seine Kollegen stehen bald vor weiteren Rätseln: Was versteckt sich in der makellosen Wohnung des Toten? Warum ist sein Keller voll von Schnaps und Fleisch? Und was hat die hilfsbereite Putzfrau zu verbergen? Ein Wirtshausbesuch bringt erste Hinweise und ein rasanter Showdown kündigt sich an ... Ein neuer doppelbdiger Waldviertel-Krimi von Ernest Zederbauer, der seine Leser einmal mehr in die Abgründe des Städtchens Hochstätt entführt.
über den Autor und weitere Mitwirkende
ERNEST ZEDERBAUER, geb. 1947, lebt in Weitra im Norden von Niederösterreich. Er ist Spenglermeister, Leiter der Volkshochschule, Gemeindepolitiker und Hobbyfotograf. Ortsfremde führt er als Nachtwächter durch seinen Heimatort - und er schreibt. In verschiedenen Prosaformen beleuchtet er das Leben in der Kleinstadt in all seinen Schönheiten und Abgründen. Bei Styria erschienen: "Mord an der Grenze" (2013), "Da drauen im Wald" (2014)